

Literaturliste zu Garten in Religionspädagogik und Theologie

Schindler-Herrmann, Claudia: Düfte und Salben der Bibel. Mit erprobten Ideen für die Gemeindearbeit, Selbstverlag Schopfheim ³2005. Zu bestellen bei der Autorin (claudia.schindler-herrmann@web.de oder Tel. 07622-668116) für 11,80 Euro zuzügl. Porto.

Aus der Doppelbegabung als Gemeindepädagogin und Expertin für Naturkosmetik ist ein Buch über Duftpflanzen, Rauchopfer und Salbungen der Bibel und ihrer Umwelt entstanden. Claudia Schindler-Herrmann gibt nicht nur interessante Informationen, z.B. zu den Geschenken der Heiligen Drei Könige, sondern gibt auch Anregungen, selbst mit einfachen Mitteln eine duftende Natursalbe herzustellen. Ihr Buch „Zwischen Feigenbaum und Weinstock“ ist inzwischen vergriffen und wird neu bearbeitet.

Schäfer, Brigitte: Gestaltete Lebensräume. Gärten als Orte der Verwandlung, Reihe Werkstattbibel 8, Verlag Katholisches Bibelwerk, Stuttgart 2005. ISBN 978-3-460-08508-4 11,80 Euro

Das 100 Seiten starke Bändchen bietet neben einer sehr guten bibeltheologischen Einführung zum Garten Vorschläge für sieben Bibelarbeiten mit Erwachsenen. Behandelt werden Joh 20,11-18; Jes 58,1-11; Hld 4,1-16; Joh 18,1-11; Lk 13,18-19; Gen 2,4b-17 und Koh 2,3-11. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Arbeit mit Legematerial.

Zum Garten als Symbol

Bihler, Elsbeth: Symbole des Lebens und des Glaubens: Tiere – Blumen. Werkbuch für Religionsunterricht und Katechese, Lahn-Verlag, Limburg 1997.

Früchtel, Ursula: Mit der Bibel Symbole entdecken, Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 1991, S. 453-479.

Reflexionen der in der Bibel vorkommenden Gärten auf ihren Symbolcharakter hin.

Halbfas, Hubertus (Hg.): Religionsbuch für das dritte Schuljahr, Patmos, Düsseldorf 1985.

Halbfas, Hubertus (Hg.): Religionsbuch für das achte Schuljahr, Patmos, Düsseldorf 1995.

Viele Anregungen und Bildmaterial zum Symbol Garten bietet der katholische Religionspädagoge Hubertus Halbfas in Religionsbüchern und in den dazugehörigen Lehrerhandbüchern.

Liebi, Agnes: Der Garten wird Symbol, Der Evangelische Erzieher 46/1, 1994, 79-90.

Praxiserfahrungen aus der Grundschule mit dem Symbol Garten im Religionsunterricht.

Garten in der Bibel, Theologie und Kultur

Marquardt, Friedrich Wilhelm: Eia, wärn wir da. Eine theologische Utopie, Kaiser/Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh 1997.

Ebach, Jürgen u.a. (Hg.): „Schau an der schönen Gärten Zier ...“. Über irdische und himmlische Paradiese. Zu Theologie und Kulturgeschichte des Gartens. Reihe Jabboq, Bd. 7, Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh 2007. EUR 34,95 ISBN 978-3-579-05336-3

Ein bunter Blumenstrauß zu den Themen „Paradies in AT und NT“, „Garten als Schöpfung“, „Gartenmetapher in der Pädagogik“, „Musik und Garten“, „Friedhöfe“ und weiteren mehr.

Gartengeschichten zum Lesen und Vorlesen

Bin Gorion, Rahel und Emanuel: Vom Garten Eden, der Arche Noah und dem weisen König Salomo. 77 Geschichten von Pflanzen und Tieren, Insel, Frankfurt am Main 1989.

Warum der Vogel Phönix im Garten Eden bleiben durfte, dass Adam einen Myrtenzweig von dort mitnahm, diese und weitere volkstümliche Stoffe, die im Judentum und Christentum tradiert wurden, werden von den Gorions in kurzen Episoden nacherzählt.

Andresen, Gisela (Hg.): Gartengeschichten der Bibel, Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart 2006. 8,50 €, zu bestellen unter 04621-25853 oder bibelzentrum-sl@foni.net

Gisela Andresen ist Leiterin des Bibelzentrums in Schleswig. Sie hat Bibel-Texte, die in verschiedener Hinsicht mit dem Garten zu tun haben, gesammelt und kommentiert. Man staunt, dass es so vieles in der Bibel zu lesen gibt, z.B. zu „Garten- und Feldarbeit“, „Gartenapotheke“, „Garten der Besinnung“ und „Gartenträumen“.